

WAS, WANN, WO?

ÄRZTE/KRANKENHAUS

Die Dienstbereitschaft der praktischen Ärzte im Bezirk Voitsberg erfahren Sie telefonisch unter der Kurzwahl 141.

LKH Voitsberg: Tel. (03142) 201.
Krankentransporte: 148 44 (ohne Vorwahl.)

Rotes Kreuz Notruf: 144
Vergiftungs-Informationsbüro:
Tel. (01) 40 64

TELEFONSELSORGE

Die steirische Telefonseelsorge erreicht man unter der Kurzwahl 142.

HOSPIZ-TEAM

Sterbe- und Trauerbegleitung durch ehrenamtliche Mitarbeiter,
Tel. 0664-948 78 33.

SUCHTBERATUNG

BAS-Suchtberatung, Voitsberg, Schillerstraße 19, montags von 9 bis 16 Uhr. Anmeldungen unter Tel. 050-7900 4500 sind allerdings unbedingt notwendig.

WEIL

Weil – für suizidgefährdete Jugendliche, die einen Ansprechpartner suchen, Tel. 0664-358 67 86.

KINDER

Flexible Kinderbetreuung „kunterbunt“, Voitsberg, Bahnhofstraße 4, für Kinder bis zum Alter von zehn Jahren. Geöffnet von 7.30 bis 18 Uhr. Tel. 0664-855 05 75.

FRAUENPLATTFORM

Beratungs- und Servicestelle für Frauen, Frauenplattform Bezirk Voitsberg. Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr (und nach Vereinbarung). Voitsberg, Bahnhofstraße 20, Tel. (03144) 71 770.

FRAUENHAUS

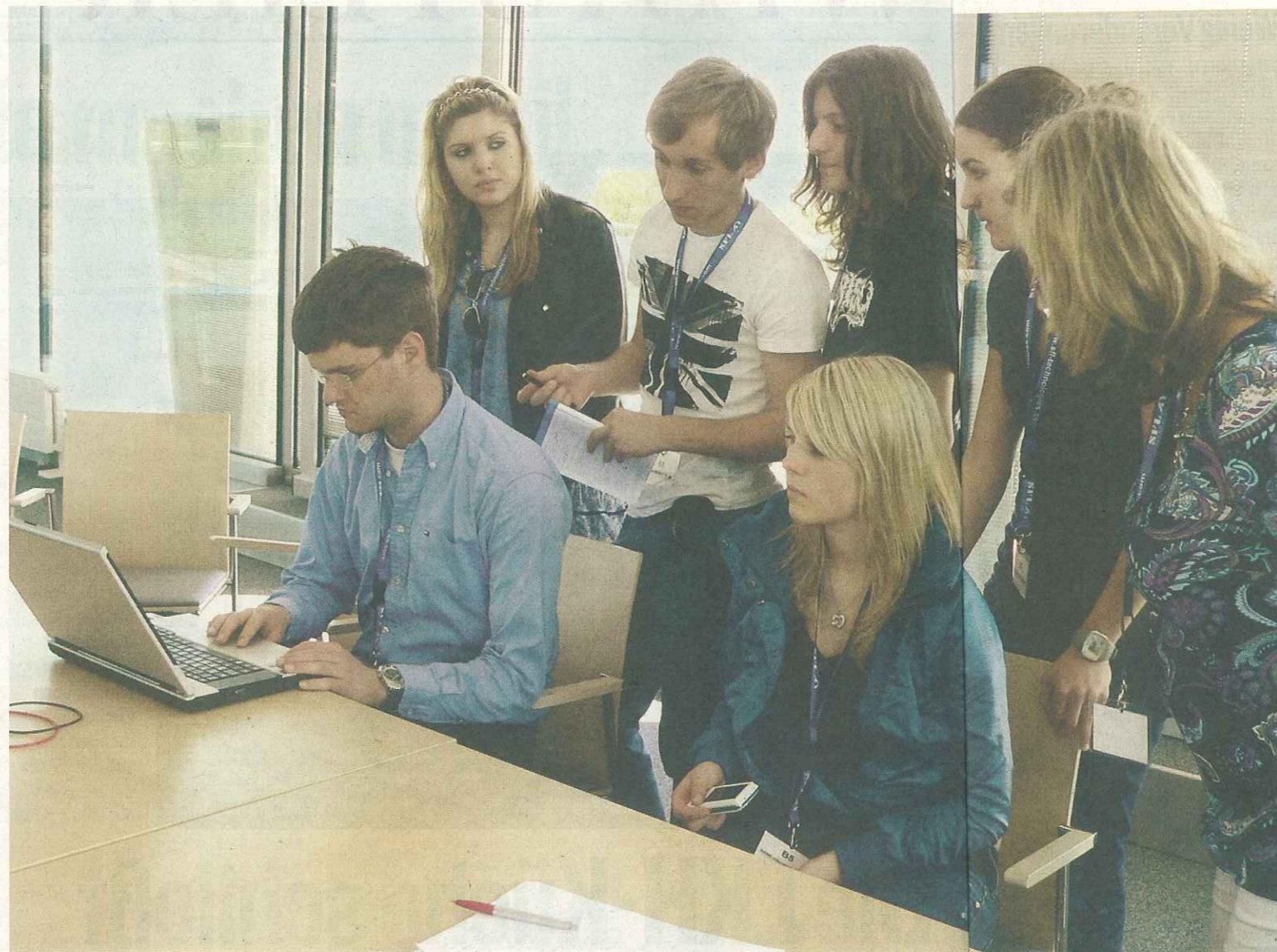
Das Frauenhaus in Graz ist unter Tel. (0316) 42 99 00 erreichbar.

FAMILIE

Familien- und Erziehungsberatung sowie Psychotherapie, Voitsberg, Eltern-Kind-Zentrum, Josef Radkohlstraße 16, Tel. 0676-874 22 605. Um rechtzeitige Terminvereinbarung wird ersucht.

LANDWIRTSCHAFT

Bäuerliches Sorgentelefon, Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 8.30 bis 12.30 Uhr, Tel. 0810-676 810 (zum Ortstarif).



„Faszination Technik“

Schülerinnen und Schüler des BG/BRG Köflach präsentieren beim Bewerb „Faszination Technik“ ein regionales Unternehmen. Insgesamt sind 19 steirische Schulklassen vertreten.

CHRISTIANE FRÜHWIRTH

Aufmerksam lauschen sechs Mädchen und Burschen der Schulklasse 6c des BG/BRG Köflach im Stallhofner Unternehmen „Hans Höllwart – For-

schungszentrum Integrales Bauwesen AG“ den Ausführungen zweier Mitarbeiter. An diesem Nachmittag erfahren die Jugendlichen, welche Vielfalt an Aufgaben eine Fassade erfüllen kann. Dazu gehören zum Beispiel Warmwassergewinnung, Lüftung, Heizung, Kühlung, Stromerzeugung, Lichtlenkung oder Blendschutz. Erneuerbare Energien bilden dabei den Schwerpunkt ihres Projekts.

Doris Berghold, Julia Bernsteiner, Sebastian Kraßer, Kathrin Marcher, Thomas Mayerwieser und Christian Sereinigg sind an dem Projekt beteiligt. Die sechs Schüler bilden das Kernteam, das im Rahmen des Projekts „Faszination Technik“ am 11. Mai in

Graz mit dem neu erworbenen Wissen an den Start geht. Insgesamt 19 steirische Schulklassen stellen bei dem Wettbewerb einen Leitbetrieb aus ihrer Region vor. Darüber hinaus werden an diesem Tag rund 15 Bildungseinrichtungen, darunter alle steirischen Universitäten, mit Infoständen vertreten sein.

„Ziel des Projekts ist, Schüler für Technik zu begeistern und auf eine mögliche spätere Berufswahl vorzubereiten“, erläutert Berufsfundungsbegleiterin Romana Knorre. Eingeladen sind auch Schüler anderer Schulen. Die Teilnehmer sind Schüler der 6. und 7. Klassen der AHS und der AHS-Unterstufe. „Die Schulgruppen arbeiten schon seit meh-

macht Schule

reren Wochen intensiv mit dem Betrieb zusammen. Der Praxistag vor Ort soll ihnen helfen, einen besseren Einblick in Projekte des Forschungszentrums zu gewinnen“, betont Knorre.

Experiment

„Die Jugendlichen sollen sich in Bezug auf das Thema Technik mit den Produkten ihres ausgewählten Unternehmens und den einzelnen Berufsbildern auseinandersetzen“, erklärt Knorre. Mithilfe ihrer Lehrer, Sophie Bramreiter und Günter Gößler, werden die Schüler in der Art eines Experiments einzelne Produktionsabläufe nachstellen und in Graz präsentieren. In den noch verbleibenden Tagen bis zum

Wettbewerb gilt es daher, einen Firmenfolder zu erstellen und zu planen, wie der Stand, an dem die Schülerinnen und Schüler ihr Projekt vorstellen, aussehen soll. Weiters muss eine Präsentation vorbereitet werden. „Dafür haben die Schüler insgesamt vier Minuten zur Verfügung. In dieser Zeit sollten sie die Jury und die Zuhörer bestmöglich informieren“, so Knorre. Die Gestaltung wird den Mädchen und Buschen freigestellt. „Wie sehr sollen wir ins Detail gehen? Welche Ausstellungsstücke nehmen wir mit?“ – diese und ähnliche Fragen müssen bis zum 11. Mai beantwortet sein. „Denn schließlich wollen wir den Bewerb gewinnen“, ist sich das Team einig.

WAS, WANN, WO?

DIENSTAG, 4. 5.

VOITSBERG. Ausstellung. „Moments“ – Fotokunst von Lena Prehal. Burgrestaurant Obervoitsberg.

VOITSBERG. Theater. „Ein Schaf fürs Leben“. Eine winterliche Liebesgeschichte mit Theater Mundwerk für Kinder ab sechs Jahren; nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Maritgen Mather und Anke Faust. Stadtsäle, 9 Uhr und 11 Uhr.

BÄRNACH. Seminar. 4-teilige Basisinformation. Zum Thema „Christentum“. Es referiert Ralf Höfer. (Weitere Termine sind: 11., 25. Mai und 8. Juni). Pfarrsaal, 18.30 Uhr.
Tel. (03142) 625 81.

BÄRNACH. Ausstellung. „Glas im Alltag“. Stölzle Glas-Center, von Montag bis Freitag, von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr.

KÖFLACH. Gesundheitsvortrag. Referentin: Sonja Pressinger, Sportwissenschaftlerin spricht über „Sitzen – aber richtig“. Therme Nova (SB-Restaurant), 19 Uhr.
Tel. (03144) 701 00.

KÖFLACH. Ausstellung. „Faces and More“. Gemeinschaftsausstellung. Künstler aus Österreich und Argentinien präsentieren Grafiken. Galerie im Rathaus, von 8 bis 12 Uhr.
Tel. (03144) 25 19-780.

KÖFLACH. Ausstellung. „Kohle, Dampf & Schiene – 150 Jahre GKB“. Die Aus-



Romana Knorre (Bild oben), Berufsfundungsbegleiterin, hilft den Schülern des BG/BRG Köflach bei ihrem Technikprojekt FRÜH(3)



In Mooskirchen fand der erste Parteitag

Obmann und Vorstand

MOOSKIRCHEN. Beim ersten Parteitag der wiedergegründeten FPÖ-Ortsgruppe Mooskirchen wurde Gerhard Gratzl von den Mitgliedern einstimmig zum Obmann gewählt. Den Vorstand der Ortsgruppe bilden folgende drei Personen: Hannes Schilling (Obmann-Stellvertreter), Mar-